





man nur über ein Maß der Verleumdung, die sich steigert, das unangenehm, was mit Dingen zu greifen ist, weil es ungenügend unangenehm ist. Aber um mit Dingen zu sprechen, die einseitig den Streit ist nicht über die Welt gekommen, damit als Beispiel auf einem gewissen Wege, damit die Verleumdung nicht anfüllen. Die Art der Verleumdung, die sich der Verleumdung in der sozialistischen Welt darstellt, ist verjüngt, die alte Verleumdung überlebt, und die sozialistische Welt ist ungenügend unangenehm.

## Schutz den Freiwilligen!

**Schwerindustrie, sozial. Regierung und Koalitions-Verband.**  
Der Verband Berliner Metallindustrieller verbannt an seine Mitglieder folgendes Rundschreiben:  
Rundschreiben Nr. 008/19 F. Betrifft Angehörige von Freiwilligenverbänden.

Unser Rundschreiben Nr. 001/19 lautet: Die außerordentliche Hauptversammlung vom 16. d. M. hat folgenden Beschluß gefaßt: Fortsetzung der Angelegenheiten und Arbeiter, die eine Diktatur der Angehörigen der Regierungsklassen beabsichtigen, darf vom Arbeitgeber nicht ausgeht werden. Ausnahmefälle muß es der Arbeitgeber auf einen Streit ankommen lassen. Er hat sich in diesem Falle an die Regierung zwecks weiterer Maßnahmen zu wenden.

In Ansehung hieran teilten wir Ihnen ergebenst mit, daß eine unserer Mitglieder unabhängig von den Schritten, die der Verband Berliner Metallindustrieller in dieser Angelegenheit bei der zuständigen Stelle unternommen hat, bei der Regierung vorstellig geworden ist, worauf ihm folgende Antworten von Reichsarbeitsminister und Reichswehrminister zugegangen sind:

Betrifft Freiwilligen-Postamt.

Der Reichswehrminister warnt dringend vor Verurteilungen gegen die Angehörigen, die sich den Regierungstruppen freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Er erwidert Sie, diesen Angehörigen gegenüber das weitestgehende Entgegenkommen zu zeigen und erwidert Sie, dem Betriebsrat zu erklären, daß er mit den schärfsten Mitteln gegen Verurteilungen zu schreiten wird, die Angehörigen in einer späteren Zeithaftigkeit zu schädigen, die in den Freiwilligenverträgen nicht enthalten sind. Im kurze Mitteilung über den Verlauf der Angelegenheit wird geben.

J. A. ge. G. a. n.

Auf das Telegramm vom 6. d. M. erwidere ich, daß das Verlangen der Arbeiterseite, einen Arbeitskollegen um deswillen von der Beschäftigung in Ihrem Unternehmen auszuschließen, weil er dem Grenzschutz Ost angehöre, unbeschädigt und entscheidend zurückzuweisen ist. Die von Ihnen ausgesprochene Ablehnung dieser Forderung Ihrer Arbeitgeber findet deshalb eine vollste Billigung. Ein Gesetz, das terroristische Maßnahmen dieser Art zum Gegenstand hat, ist in Vorbereitung. Für die Gewährung eines etwa nennenswerten militärischen Schutzes würde gegebenenfalls das Reichswehrministerium zuständig sein. ge. Arbeitsminister Bauer.

Verband Berliner Metallindustrieller: Ernst v. Vorfig.  
Man sieht, Schärfer und „sozialistische“ Regierung werden sich auseinandersetzen, wenn es sich um den Schutz ihrer gemeinsamen Stützen handelt. Weit ist auch, wie der „Arbeits“minister Bauer es sich um den militärischen Schutz befragt, und neugierig darf man auf das neue Programm sein, das die Arbeiter zwingen will, mit den Garbischen zusammen zu arbeiten. Diese Regierung gehört nicht zu den Feinden, die nach dem bekannten Wort nur mit dem Belagerungsstand regieren können; sie braucht dazu noch immer neue Unterdrückungsgesetze und gesetzliche Willkür.

## Schulbau.

**Das Schulprogramm des Preussischen Lehrervereins.**

Der Preussische Lehrerverein, in welchem fast die gesamte preussische Volksschullehrerschaft zusammengeschlossen ist, hat auf dem 8. Preussischen Lehrertage ein Schulprogramm beschlossen. Die Schule der Zukunft wird hauptsächlich gekennzeichnet durch einheitlichen Aufbau und lebensvolle Verbindung aller Glieder und Zweige und durch den demokratischen Geist, mit dem ihre gesamte Verwaltung zu durchdringen ist.  
Am eingehendsten hat das Programm die Schaffung eines einheitlichen Reichsschulgesetzes, in dessen Rahmen das zu erlassende Landesgesetz einzufließen ist, die Übernahme aller persönlichen und sächlichen Schulfragen auf den Staat und die Lösung der bisher bestehenden Verbindung städtischer Kreise mit dem Reich. Am eingehendsten erörtert sich die preussische Lehrerschaft die Wichtigkeit des Religionsunterrichts als Lehrfach der öffentlichen Schulen, jedoch unter der Voraussetzung, daß der bekennensmäßige Religionsunterricht der Religionsgemeinschaften (Kirchen) überlassen und diesem keinerlei Aufsichtsbefugnisse über den Schulverlauf und geschichtliche Religionsunterricht überlassen wird.  
Das Programm fordert eine einheitliche Schulorganisation mit sechsstufiger Grundschule, auf der sich neben einander Bürger- und Mittelschulen und auf diesen die verschiedenen Arten der nachschulischen führenden Oberschulen befinden. Damit auch die Landeskinder in den Rahmen der Einheitschule einbezogen werden können, ist unter Beibehaltung der ländlichen Grundschule die Bildung größerer Schulverbände mit leitungsähnlichen Gesamtschulen und die Errichtung einer an die Bürgerchulen anschließenden Deutschen Oberschule notwendig und erforderlich, das das gesamte Schulwesen unter eine einheitliche Verwaltung gestellt wird, die überall nach demokratischen Grundgedanken aufgebaut ist, und in der das sachmässige Element auszeichnend zur Geltung kommt. Zur Veranlassung in allen Schul- und Bildungsfragen tritt den höchsten Interessenskreisen auf den Schritten der Verwaltung ein Recht an, das durch die Hälfte aus Vertretern der Lehrerschaft, zur Hälfte aus Vertretern der Eltern besteht, und der durch freie Wahl der beteiligten Kreise gebildet wird.

Die weiteren Beschlüsse enthalten folgende Forderungen der Lehrer:

1. Sofortige Aufhebung der Ortsaufsichtsinstitution in jeder Form und Übertragung des Schulwesens im Gemeindebereich an Lehrer.
2. Sofortige Abhebung der niederen Pflanzdienste.
3. Sofortige Umwandlung aller nebenamtlichen Kreis- und Inspektionsstellen in hauptamtliche und ihre Befreiung mit besonderen Befreiungsmaßnahmen.
4. Sofortige Einführung der Kollegialen Schulleitung.
5. Sofortige Öffnung der Hochschulen für alle Volksschullehrer und Aufhebung der Prüfungen für Volksschullehrer und Professoren.
6. Sofortige Berufung von Vertrauensmännern der Lehrerschaft als vollberechtigte Mitarbeiter in die Regierungen.
7. Sofortige gebührende Stellungnahme aller Lehrer mit den Vertretern der allgemeinen Staatsverwaltung und gleiche Ferienurlauben für alle Lehrer in Stadt und Land.
8. Sofortige Befreiung der Mut der Junglehrer.

Die Lehrerschaft erwartet von der Staatsregierung die unverzügliche Erfüllung ihrer Forderungen und bittet die Abgeordneten der Reichstagen über die Verleumdung, die sich für die Verleumdung mit allen Kräften einzusetzen und eine entsprechende Forderung mündlich zu befechtigen.

## Verbandsrat sozialistischer Lehrer Deutschlands.

Am 10. Juni trafen die Delegierten der sozialistischen Lehrer und Lehrkräfte Deutschlands und Österreichs in Berlin zu einem Verbandstag zusammen. Nach der Eröffnungssprache des Berliner Vorredners sprach der Vertreter des preussischen Ministeriums für Kunst und Wissenschaften. Seine Ausführungen, denen er selbst auch die Befreiungen der Lehrerschaft bis jetzt nur im Erwidern von Erwartungen bestanden haben, konnten naturgemäß nur Unwillen und Enttäuschung in der Versammlung hervorrufen. Es wurde dann in die Besprechung der Tagesordnung, Organisation und Gründung des Verbandes einbezogen, die zu äußerst fröhlichen politischen Auseinandersetzungen führte, über deren Verlauf noch berichtet werden wird.

## Streikgewinnerebene.

Welche Summen die Kristallstrukturen Eisenstein und anderen gewissen Gesellschaften zugehört haben, darüber gibt folgende Zusammenfassung aus der Zeitschrift für die Stadt Düsseldorf ein annäherndes Bild. Sie vertheilten:

	1915	1916	1917
1. Kartoffelbändler	18 000	56 200	170 000
1. Weizenbändler	1 800	300	112 000
1. Lebensmittelmittelbändler	41 000	110 000	202 000
1. Konsumbändler	70 000	100 000	146 000
1. Zigarenbändler	12 000	35 000	133 000
1. Zigarrenbändler	72 000	142 000	279 000
1. Eisenerzfabrikant	110 000	481 000	2 946 000
1. Heine Metallwarenfabrik	99 800	559 800	1 226 000
1. Dampfmaschinen	10 000	350 000	800 000
1. Wandbühnen	68 000	145 000	346 000
1. Generaldirektor	15 000	492 000	1 090 828
1. Bauunternehmer	3 000	34 000	70 000
1. Zementfabrikant	40 000	100 000	201 000
1. Schneider	27 000	28 000	117 000

Das sind die Einkommenssummen, wie sie von den Gesellschaften angegeben worden sind, womit natürlich nicht gesagt ist, daß die wirklichen Streikgewinne nicht noch wesentlich größere Reichumsvermehrung brachten. Denn die Steuerbehörde beregerecht steht gewöhnlich bei denen, die etwas haben, in doppelter Weise.

## Aus der Partei.

### Der Zug nach links.

Bei den Gemeinderatswahlen in Grönd wurde festgehalten, daß die Reichssozialisten einen Stimmenrückgang von 3564 auf 810 Stimmen hatten. Die Stimmen der U. S. P. stiegen von 420 auf 1165.

Ueberritte zur U. S. P. In Staltpudnen fand eine öffentliche Versammlung der Reichssozialisten statt, die sich mit der Frage: „Reichssozialisten oder Unabhängige Sozialdemokraten?“ befaßte. In einer geheimen Abstimmung beschloßen die Reichssozialisten in Staltpudnen mit 211 gegen 86 Stimmen den Ueberritt zur U. S. P. — In Kaitanen (Ostpreußen) trat der Ortsverein der Sozialdemokratischen Partei (Mehrheit) geschlossen zur U. S. P. über.

Nichtlinien für Verwirklichung des Sozialismus. Die Parteileitung der U. S. P. hat im Einvernehmen mit nachgebenden Vertretern der Parteigenossen in den Arbeiterkreisen eine Reihe von Kommissionen eingesetzt, die Richtlinien ausarbeiten sollen für die Durchführung der politischen und wirtschaftlichen Aufgaben des Sozialismus. Solche Kommissionen sind gebildet für: Verfassung, Verwaltung, Rechtspflege, Finanzen, Sozialversicherung und andere Gebiete.

## Gewerkschaftliches.

**Streit der Wandarbeiter-Gewerkschaften in Berlin.** Wegen Lohnforderungen traten in fast allen Berliner Gewerkschaften die Wandarbeiter in der Nacht auf Freitag in den Ausnahmestunden aus. Die Streikenden sind in verschiedenen den Ausnahmen nicht.

## Aus der Provinz.

### Bezirksrat der Unabh. Soz. Partei für den Agitationsbezirk Halle.

Parteiangehörigen

Nach dem Bezirksrat hat der ordentliche Bezirksrat erst im Oktober stattgefunden. Obwohl die allgemeinen politischen Verhältnisse, wie das die folgenden organisatorischen Angelegenheiten des Bezirks haben, aber der Bezirksrat veranlaßt, den Bezirksrat diesmal wenigstens nach Statuten der Bezirksratsverordnungen der Kreisvereine zusammenzutreten zu lassen. Der Bezirksrat wird deshalb hiermit am Sonntag, den 23. Juni, morgens 8<sup>1/2</sup> Uhr, nach dem Volkspark zu Halle einberufen.

Die vorgeschlagene Tagesordnung lautet:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Die neuen Aufgaben der Bezirksorganisation. Referent: Gen. Koenen.
3. Statutenänderungen.
4. Wahl der Bezirkssekretäre.
5. Vorfälleangelegenheiten des Bezirks. Referent: Gen. Gennig.
6. Verschiedenes.

Jeder der angegliederten Bezirksrat erstattet 5 Delegierte. Außerdem sind zugelassen: Der Gesamtbezirksvorstand, die Abgeordneten und je ein Vertreter der Verlage, Presbyterien und Redaktionen der Zeitungen des Bezirks.

Anträge müssen, wenn sie vorher veröffentlicht oder gedruckt werden sollen, zum 24. Juni dem Bezirksvorsitzenden, Genossen W. Dierbach, zur 4<sup>1/2</sup> Uhr, eingereicht sein.

Der Bezirksvorsitzende.

## Der Arbeitsmarkt in Sachsen-Anhalt im Mai.

Die Erwerbslosigkeit ging im Monat Mai, wenn auch langsam, so doch dauernd zurück, obwohl die Auflösung militärischer Formationen und Betriebe, insbesondere von Beschäftigtenämtern, einen dauernden Zufluss von Arbeitslosen in den freien Arbeitsmarkt zur Folge hatte. Die Zahl der Unterbringung besitzenden Erwerbslosen ging in der Zeit vom 29. April bis 28. Mai im Regierungsvergleichsgebiet von 1281 auf 423, in Anhalt von 119 auf 94 zurück. Die Vermittlung in die Arbeit ist im Regierungsvergleichsgebiet außerordentlich rasch. Der Bedarf an Arbeiterfamilien kann als gedeckt gelten. Am 28. Mai ist jetzt wieder ein starker Bedarf an Arbeiterfamilien zu verzeichnen. Den Grundes im Metall- und im Eisenverarbeitenden Gewerbe wurden zahlreiche Arbeitskräfte, hauptsächlich aus dem Süden der Provinz, ferner aus Thüringen und dem Preussischen Schienen, übernommen. Die Unterwerbsverhältnisse bereiten immer noch Schwierigkeiten. In der Metallindustrie

machte sich an einigen Orten ein leichter Mangel der Lage bemerkbar. Anders hin im allgemeinen die Aufstellung in diesem Industriegebiet immer noch ungenügend. Für Kannel und Kannel, die in der Industrie der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark vermindert. Das Ganze aber bei gut zu tun, so daß mehrheitlich der Bedarf an Metall und Eisenmetalle nicht gedeckt werden konnte. Auch die Eisenindustrie beginnt zu arbeiten, für Kannel und Kannel, die in der Eisenindustrie tätig sind, ist die Nachfrage für Metall, sind nach wie vor stark ver













Im Herbst 1912 hatte der arbeitslose Mann, über dessen Berufung in eine billige öffentliche Arbeit sich alle, die seine sehr geringen Vermögensverhältnisse kannten, nicht genug, hatten wundert müssen, in einer allseitigen Verurteilung den offenbar begünstigten laienhaften Hören den Weg Deutschlands Zutritt über leichten Schicksal zu gewöhnen. Das hat er am 8. Sept. 1876 geboren. Man nicht selbst an den von ihm in abendlicher Weise gekannten Leiden gedachte, sondern seit dem 1. April 1914 zum Sozialen, dann zum Oberleitungsleiter in Nordhausen emporgehoben, ein Bild blühender Mannesfrucht, noch weiter auf der mütterlichen Erbe wandelte, mußte jeden mit tiefen Troste erfüllt, der neben dem Sinne für berufliche Seiten auf ein höheres Ziel im Blick trug.

**Stadtheater.** Heute, Sonnabend, abend 8 Uhr 6. Sinfoniekonzert. Sonntag, den 17. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr. Hofoper. Heute, Sonnabend, abend 8 Uhr. Der Bienenbaron. Operette von Joh. Strauß. Montag: Lindie. Dienstag: Das Neuenhain von Richard Wagner. Mittwoch: Erbsenführung: Kammeltänze, eine weitere Geschichte von Overweg. Donnerstag: Maria. Freitag: Wilhelm Tell. Sonnabend: Der Bienenbaron.

Am Sonntag, den 15. Juni, schließt das Personal des Stadtheaters in dem Liebesdrama Jugend von Max Halbe im Follia-Theater. Es sind beschäftigt die Damen Gravi (München), Leuber (Karlsruhe) und die Herren Leuber (Haller), Doppel, Fiebmann (Münster), Hedding (Kaplan Greiner) und Wiede (Hans Garwig).

**Freie Jugend.** Morgen, Sonntag, nachmittags-Ausflug nach der Höhe. Abends 8 Uhr: Feiern. Heute, Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr. Hofoper. Um unsere Parteigenossen und werten Besucher unseres Volks wirtlich gute Konzerte in dem prächtigen, schattigen Garten zu bieten, werden während jeden Dienstag von Mitgliedern der Kapelle des früheren 86. Inf.-Regts. vollständige Konzerte mit abwechslungsreichem Programm stattfinden.

Das erste dieser Konzerte findet Dienstag, den 17. Juni, statt. In der Unterhaltung durch das Orchester werden wertvolle Gäste mit zu legen, die Einrichtung zu einer bauernden zu machen. Heute, Sonnabend, unter Abend mit neuem Programm des Doppel-Trio. Morgen, Sonntag, nachmittags und abends Gartenkonzert vom Geleit-Orchester stattfinden.

Woll- & Seiden- & Gewandfabrik erzieht allseitig bei anerkannten Lehrern einen durchgehenden Erfolg. Heute, Sonnabend, und morgen, Sonntag, abends 8 Uhr, geht das Stück mit Frau Emma Sturm in der Titelrolle in Szene.

**Ballhaus-Operetten-Theater.** Morgen, Sonntag, finden die letzten beiden Aufführungen der Festspielgesellschaft Die Hochzeit des Figaro statt. Nachmittags 3 1/2 Uhr Familien-Vorstellung bei kleinen Preisen. Auf die am Sonntag stattfindende Premiere Der Flug um die Welt wird nochmals hingewiesen.

## Revolutions-Sammlung

der  
**Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.**

Proletariat!  
Falsche Freunde verraten die Revolution! Kapitalisten bedrohen sie! Helft uns, den Kampf dagegen zu führen! Schützt die revolutionären Erwerbungen! Fordert die Fortführung der Revolution! Kämpft für die Durchführung des Sozialismus! Stärkt unsere Organisationen, die dafür eintreten! Werbt für unsere Presse, die Aufklärung bringt und euch die Waffen liefert zum Kampfe! Führt Organisation und Presse die nötigen Mittel zu! Seht freudig und gern!

**Zeichnet auf unsere Sammellisten!**  
Es schützt ihr die Revolution u. sichert ihren Fortgang!

Die Zentralkleitung der U. S. P. D.  
Berlin NW 6, Schiffbauerdamm 21, 2. Hof, 3 Treppen.

**Bad Mittelh. Morgen, Sonntag, findet früh von 10 bis 12 Uhr Frühkonzert und nachmittags von 3 1/2 Uhr Frühkonzert von der Kapelle des Inf.-Regts. Nr. 86 statt. Die Eintrittspreise sind aus der Anzeige zu ersehen. - Am Mittwoch, den 18. Juni, abends 8 Uhr, großes Wohlthatigkeitskonzert zum Besten der aus Elend-Notungen vertriebenen Deutschen. Das Konzert wird von der Kapelle des Inf.-Regts. Nr. 86 gegeben. Sonntag, findet nachm. 3 1/2 Uhr Konzert vom Geleit-Orchester und abends von 7 1/2 Uhr Militärkonzert von der Kapelle des Inf.-Regts. Nr. 86 statt. Die Eintrittspreise sind aus der Anzeige zu ersehen.**

## Aus der Provinz.

**Müdenberg.** Mehl statt Kornmehl. Der Arbeiterrat hielt mit Hilfe der Polizei auf unserem Bahnhöfe acht verdächtige Mästen an. Sechs davon sollten laut Brauchbrief Kornmehl enthalten und zwei mit Weizen gefüllt sein. Bei der Festhaltung ergab sich jedoch, daß die Kornmehlmästen 720 Pfund Mehl und die Weizenmästen 2 Zentner Kartoffeln enthielten. Das Mehl war nach Berlin, die Kartoffeln nach Dresden bestimmt. Während die Betriebsdirektion Willkür trieb, es ist ein Verbrechen am hungernden deutschen Volk, wenn man ihm die notwendigen Nahrungsmittel, die es noch besitzt, entzieht und dieselben einer kleineren Gruppe von Befehlshabern zuführt.

**Umsätze Wetteranfrage.**  
Witterung von der Wetterdienststelle in Menau.  
Sonntag, den 15. Juni: Zunächst aufziehend, wärmer, später Regen, stellenweise mit Gewittern.

## Volksblattleser!

Wer den Bezugspreis ohne Anshändigung der vom Verlag ausgegebenen Quittung zahlt, tut es auf die Gefahr hin, daß der Verlag den Betrag nicht erhält und er diesen noch einmal zahlen muß.

## Bratwurst glöckle-Varieté.

1756 Kiefern-Beisal erntet alljährlich das vorzüglichste Volksstück: **Familie Knoppe** und die übrigen erstklassigen Kunstkräfte.  
Sonntag, nachmittags 11 1/2 - 1/2 2: **Frühschoppen.** Anf. 3 Uhr.

## Weiße Nacht.

Sonnabend, den 14. Juni, 8 Uhr abends:  
**II. Volkstümliches Sinfoniekonzert**

der Kapelle des Füsilier-Regiments Nr. 36.  
Leitung: Kapellmeister Dr. Haupt.  
Eintritt: 0,55 Mark (einschl. Kartensteuer). 1749

## I. Hall. Mandolinenklub „Espada“

Sonntag, den 15. Juni 1914: 1752  
**Gr. Kränzchen**

in Wildorster Gesellschaftshaus. Anf. 3 Uhr.  
NB. Uebungsst. J. Donnerstag 7 1/2 Uhr, Borka Post. (Kursaal). 1766

## Regelmäßige Personenverbindung nach der Rabeninsel.

Einsteigstelle an der Genzmer-Brücke.  
**Festsäle Goldener Hirsch.**  
Leipzigstr. 63. - Fernspr. 5983.  
Mittwoch, 18. Juni, von nachm. 6 Uhr ab:  
**Öffentlicher Tanz.** 1748

## Deutscher Reichsadler, Trotha

Sonntag, den 15. Juni, nachm. 3 Uhr:  
**Gr. Gartenfest mit Preisessen und Ball.**  
des Geselligkeitsvereins „Alphorn“.  
Preisessen: Anfang 10 Uhr vormittags. 1758  
Es ladet ergebenst ein Der Vorstand.

## Herrn-Stoffe

1781 große Auswahl, enorm billig, feine Qualitäten.  
Cheviot, 140 cm breit, gute Waren, schwarz u. blau, 20.- bis 28.- Mk.  
Diagonal, 140 cm, 73.- bis 88.- 46.- Mk.  
Kariert, 140 cm, 60.- bis 84.- 34.- Mk.  
**Rubland, Leipziger Straße 33 III.**  
Keine Ladenmiete, deshalb billige Preise.

## Korsettes

nur gutkündende Fasern - werden bei unangelegenen Stoffen (schweiß) und billig angefertigt. 1748  
**Mauerstrasse 2 II. links.** Annahme von 11-4 Uhr.

## 300 Fl. Seko „Rheinberg Gold“

Sch. bietet an:  
300 Fl. Seko „Rheinberg Gold“ 20.- bis 25.- Mk. Steuer in Kisten zu je 30 Fl. ist sofort lieferbar bei Halle a. S.  
**A. O. André, Weinverandhaus.**  
Wörmitzerstraße 12. Fernruf 1193. 1767

## Spiegel, Glastafeln, Bettelie u. Matrize, Stühle, Gela

zu verkaufen. 1206  
**1 Erstlings-Ziege** zu verkaufen. 1206  
**Otto Hempel, Morl.**

## Geld-Preis-Regeln

im Restaurant Goldenes Schiffchen,  
Große Ulrichstraße 37  
am Sonntag, den 15. Juni, und folgende Sonntage.  
Anfang: nachmittags 2 Uhr.  
1. Preis 300 Mk., 2. Preis 200 Mk.,  
3. Preis 100 Mk. usw.  
Einschreibepreis: 25, 20, 15 Mk.  
Es ladet ergebenst ein Der Vorstand  
der Reckklubs Fidele Brüder. 1778

## Oststädtler Gesellschaftshaus.

Sonntag, den 14. Juni:  
**Preis-Stat.**  
Abends wie üblich. 1753  
Es ladet freundlichst ein Familie Fischer.

## Möbel

hauptsächlich Schiffszimmer-Einrichtungen, bestehend aus: Wachscomode mit Spiegelschrank, oder ohne Spiegel, Marmor- oder Wachscomode, nusselne mit oder ohne Nusselholzschrankchen, Hefern in jeder Preislage.  
auch Köchen in vielen Farben und Anstern.  
In einzelnen Möbeln: Bettene, wochenweiliche, oder monatliche, Kattunen, Kattunen, die nach Wunsch der Käufer neu erneuert werden.  
**Eichmann & Co.,**  
Halle a. S.,  
Größt. Warsa. u. Mohr-Kredithaus, Gr. Ulrichstraße 51, Eingang Schulstrasse.

## Blusen

in Seide und Batist, Stoffe in Seide und Batist, Seidenbatist, Krepp, Toilet.  
- Auch auf Teilzahlung.  
**Friedrich Cronau,**  
Berlinerstraße 16. 1758

## Pfeilmaschine

und Extra-Schießscheibe, Preis 20, preiswert zu verkaufen. Zu erfragen in der Buchhandlung dieser Zeitung. 1769

## Wäsche

Wäsche u. Plättchen wird in laubender u. schneefreier Ausführung geliefert. 1768  
**Wäsche u. Plättchen.**  
Wäsche u. Plättchen. 1768

## Außerordentl. Generalversammlung

des Allgem. Konsumvereins zu Halle-Köllwitz, E. G. m. b. H.  
Sonnabend, den 21. Juni 1914, abends 8 Uhr, im „Krug zum grünen Kranze“.  
Tagesordnung:  
Beschlaffung über Aufhebung des Vereins.  
Der Vorsitzende des Aufsichtsrats: O. Oswald.

## Elegante Stoffschuhe

fertigt schnell und billig an 1779  
**W. Schoor, Friesenstraße 8 III.**

## Bertilgung von Ungeziefer

alter Art.  
Spezialität: Bergafuna.  
**Otto Pütsch, Kammerjäger, Halle a. S.,**  
Fris Reuterstraße 6. Fernsprecher 3252.

## Achtung!

Starke Handwerker-Wagen mit Gussachsen, kaufen Sie stets am besten bei  
**Ernst Seltmann,**  
Handwerkerwagen-Fabrik,  
Eigene Schmiede,  
Halle, Mersburgerstr. 18.

## F. Noah,

gegründet 1872, Fernruf Nr. 1649  
Leipzigerstraße 16,  
Ecke Gr. Sandberg,  
Lederhölz, Schäftefabrik.  
Anfertigung von Wässhäften.  
„Orthopädie für kranke u. beschädigte Füße.“

## Holzarbeiter-Verband.

(Zahlstelle Halle).  
Nachruf.  
Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß unser Verbandmitglied der Tischler  
**Albert Schmidt**  
nach langen, schweren Leiden am Dienstag, den 9. Juni, sanft entschlafen ist. 1750  
Ehre seinen Andenken.  
Die Ortsverwaltung.

## Möbel

aller Art, wie  
**Bettstellen mit Matratzen, Kleiderschränke, Vertikos, Tische, Stühle, Polsterwaren, farbige kompl. Küchen, Schlaf-Zimmer**  
liefer. billig, auch auf bequeme Teilzahlung.  
**Carl Klingler,**  
Halle a. S.,  
Ant. Leipzigerstr. 11, 1750  
Eingang Sandberg.

## Bohnenstangen, Baumstämme, schwere Bretter etc., Baumaterialien z. haben.

1759 **Max Lüttich,**  
Holzhandlung, Glauchastr. 78a.

## Raudtobak (feinste gibt preiswert ab)

H. Hähne,  
Bergstr. 7, Ecke Brunnenstr.

## Frauenhaar,

200 bis 300 cm, kauf. feinstes, Glauchastr. 78. Fahrrad mit Freilauf und Gummireifen, sol. zu verkaufen. Gr. Wörmitzerstr. 12. Eing. Schulstrasse. 1773  
**Helene, Kleider, Handtücher, u. Stroh-Unterziegel etc.**  
**August May,**  
1751, 1768  
Kleider u. Neben noch fert.

## Künstliche Zähne

Behandlung  
Krankheit z. Zahn.  
Nach Möglichkeit schmerzloses Zahnziehen, Auf Wunsch erfolgt die Behandlung durch Dentistin  
**Kaall, Zahn-Heil-Anstalt**  
Gr. Ulrichstr. 11, II. Fernruf 2805, 129

## Der Metall-Arbeiter.

Gilts u. Nachschlagbuch für  
**Dreher und Schloffer.**  
Mit erläuternd. Zeichnungen versehen von  
**Konstantin Haas, Werkmeister.**  
Preis 4.50 Mark.  
Vorto 15 Pf.  
In besten durch die  
**Volksbuchhandlung,**  
Galle (6.), Gatz 42/44.

## Makulatur

verkauft  
**Verlag des Volksblattes.**

## Empfehlen zur Anschaffung:

**Die Schuld am Weltkriege**  
von Fritz Eichhornh.  
Preis 80 Pf., Vorto 5 Pf.

**Schuld und Ehre**  
von Kurt Gieser. Preis 40 Pf., Vorto 5 Pf.

**Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg**  
von Dr. Max Adler. Preis 60 Pf., Vorto 5 Pf.

**Der Glasbrennereifer in Deutschland**  
unverzüglich  
von Walter M. Gieser.  
Preis 1.- Mk., Vorto 5 Pf.

**Die Sozialistische Volksbewegung**  
von Dr. C. Schump.  
Preis 60 Pf., Vorto 5 Pf.

**Sozialdemokratie und Nationalistische Erziehung.**  
Gedächtnis, Iphigonia und kritisch bearbeitet von Robert Geibel. 1. Aufl. 1911  
Preis 8.- Mk., Vorto 10 Pf.

**Volksbuchhandlung,**  
Halle a. S., Gatz 42/44.